GEMEINDE ROHR in Mittelfranken

MITTEILUNGSBLATT

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen der Gemeinde Rohr

Ausgabe März 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die närrische Zeit hatte wieder für einige Tage ein buntes Gewand über den manchmal grauen Alltag gelegt. Nicht jeder kann da sofort umschalten. Man darf auch Faschingsmuffel sein. Wir aber in der Rohrer Verwaltung eindeutig nicht! Die Rohrer Hexen enterten, diesmal musikalisch verstärkt, wieder die Verwaltung in Rohr. (Lesen Sie dazu den humorigen Bericht in dieser Ausgabe).

Freizeit und Gartenmesse in Nürnberg

An fünf Messetagen präsentierte der Landkreis Roth die ganze Freizeitvielfalt in unserer Region. Am zweiten Messetag waren die Gemeinden Rohr und Georgensgmünd zu Gast. Rohr bot gemeinsam mit dem Zweiradgeschäft RADL-STADL eine kostenlose Beratung und Antworten auf alle Fragen rund ums E-Bike. Für das leibliche Wohl sorgten wieder knackige Äpfel aus dem Schwabachtal.

Genussort Gustenfelden in der Gemeinde Rohr

Das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hatte am 28. Februar zum Vernetzungstreffen der 56 Städte und Gemeinden in den Regierungsbezirken Mittel-, Ober- und Unterfranken nach Veitshöchheim eingeladen. Zusammen mit Genussorten, wie Bamberg, Baiersdorf, Möhrendorf, Ansbach diskutierte auch Rohr über weitere Wertschöpfungsmaßnahmen aus der Auszeichnung „Genussort“.Ab sofort ist in der Verwaltung in Rohr auch der „Genussführer – 100 Genussorte in Bayern“ erhältlich. Schön, dass wir dabei sind.

Gasversorgungsnetz Rohr

Seit zwei Wochen ist ein Mitarbeiter der N-ergie im Ortsteil Rohr unterwegs und informiert die Bürgerinnen und Bürger über die Anschlussmöglichkeit an das Gasversorgungsnetz. Entlang der Haupterschließungsleitung an der Haupt- und Buchschwabacher Straße werden auch in den nächsten Wochen weitere Haushalte besucht. Mit dem Beginn des Baues der Gasdruckminderungsstation am Gaulnhofer Weg kann in den nächsten Wochen, je nach Witterungslage gerechnet werden.

Rohrer Hexen im Rathaus

Flächennutzungsplan (FNP) – Verfahrensstand

Am 27. Februar hat der Gemeinderat die nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB zusammengefassten Stellungnahmen in den vorgestellten Abwägungsvorschlägen gebilligt. Der überarbeitete Entwurf in der Fassung vom Februar 2019 zur Neuaufstellung des FNP mit integriertem Landschaftsplan wurde ebenfalls gebilligt. Die Durchführung des weiteren Beteiligungsverfahrens nach § 3 Abs. 2, bzw. § 4 Abs. 2 BauGB wurde ebenfalls beschlossen. Das bedeutet in der Folge, dass zunächst alle Bürgerinnen und Bürger, die im ersten Beteiligungsverfahren Stellungnahmen eingereicht haben, den Abwägungsvorschlag und den Beschluss schriftlich zugesandt bekommen. Die nächste öffentliche Auslegung wird rechtzeitig an den Amtstafeln angekündigt.

Stellungnahme zur Aufrüstung der „Juraleitung“

Wie den öffentlichen Medien seit längerem zu entnehmen ist, plant der Netzbetreiber TenneT TSO GmbH den Ersatzneubau der Höchstspannungsleitung zwischen Raitersaich und Altenheim. Die bestehende 220-kV-Leitung verläuft auch zwischen Regelsbach und Leitelshof. Bereits am 6. November 2018 hatte ich zusammen mit dem „Bürgerdialog Stromnetz“ zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung zur Thematik „Elektromagnetische Felder und Wohnumfeldschutz“ eingeladen. TenneT startet im Frühjahr in das sogenannte Raumordnungsverfahren. Denn wo genau der neue Trassenkorridor verlaufen soll ist noch nicht bekannt. Die neuen Masten und Leitungsführungen müssen jedoch im Bereich der bestehenden Stromtrasse geplant werden. Zunächst wird die neue Trasse erstellt, dann wird die alte Trasse abgebaut. So lauteten die bisherigen In-

Fortsetzung Seite 2 ➔

formationen. Bis 4. März konnten die betroffenen Gemeinden eine Stellungnahme zum Netzentwicklungsplan 2030 im 1. Entwurf vom 04.02.2019, Projekt P53 (Juraleitung) im sogenannten „Konsultationsverfahren“ einreichen. In der Stellungnahme der Gemeinde Rohr, wurde mit Nachdruck auf die Einhaltung der 400 Meter Mindestabstand zu bestehender und geplanter Wohnbebauung eingefordert.

Die Bundesregierung hatte per Gesetz die Aufrüstung der 220-Kv-Leitungen auf 380 kV beschlossen und die Netzbetreibergesellschaft Tennet mit der Planung beauftragt. Dass die Leitung (voraussichtlich 2027) gebaut wird ist also gesetzlich geregelt. Die Kommunen können nur darauf bestehen, den im Landesentwicklungsplan Bayern geforderten Mindestabstand einzuhalten.

Die vollständige Stellungnahme kann unter dem Link:

https://www.netzentwicklungsplan.de/de/konsultation/confirm-account/6606/1551709762/2evTGVoTG3EU6cIXfUI3XhCAifaa3GdgZ9UZeWWGSss?destination=/de/konsultation-2019

abgerufen werden.

Sobald das Raumordnungsverfahren gestartet wird, pocht auch die Gemeinde Rohr auf rechtzeitige Information und rechtzeitige Beteiligung im weiteren Verfahrensablauf.

Ihr/Euer

Felix Fröhlich

Erster Bürgermeister

Neuer Containerstandort in Rohr

Die Altglas-/Altmetall- und Altkleidercontainer wurden von der Bachgasse in Rohr zur alten Brennerei, Am Sand verlegt. Sie befinden sich jetzt auf dem Platz neben dem Gartenabfall-container.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Erich Bauer
Kfz-Meisterbetrieb
Inhaber: Dieter Bauer

- Kfz-Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen
- Lackierungen
- TÜV-Instandsetzung u. Abnahme im Haus
- Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen

TÜV-Termine: Jeden Dienstag Nachmittag

91189 Rohr-Kottensdorf – Am Schloßberg 2
Tel. 09122 / 8 67 41 • Fax 8 10 41

Schlosserei Hief
Bau-Kunstschlosserei

Reiner Hief
Metallbauermeister

Fichtenweg 7
91189 Rohr-Dechendorf
Tel. 09876 / 723
Fax. 09876 / 751

- Schmiedearbeiten
- Schlüsseldienst
- Wintergärten
- Installation
- Stahlbau
- Treppenbau
- Tore aller Art
- Vordächer
- Brandschutzanlagen
- Edelstahl-verarbeitung

Wir machen es !!

Wir gratulieren

70 Jahre

Graf Gretl
Rohr-Leuzdorf
29.04.2019

Smelik Manfred
Rohr-Prünst
29.04.2019

80 Jahre

Reidelshöfer Anna
Rohr
10.04.2019

Warnick Luise
Rohr-Unterprünst
11.04.2019

Seitz Günter
Rohr
13.04.2019

Reidelshöfer Helga
Rohr
22.04.2019

85 Jahre

Gastner Estrid
Rohr
10.04.2019

90 Jahre

Gastner Johann
Rohr
15.04.2019

95 Jahre

Gehring Babetta
Rohr
06.04.2019

Sie haben jederzeit die Möglichkeit und das Recht, der Veröffentlichung von Jubiläumsdaten zu widersprechen.

Wenn Sie die Veröffentlichung nicht wünschen, melden Sie sich hierzu im Einwohnermeldeamt.

Geburtstage und Ehejubiläen

Herr Meth aus Gustenfelden konnte am 20. Februar seinen 80.-ten Geburtstag feiern. Schon früh morgens klingelte das Telefon und es kamen viele Gäste aus der Nachbarschaft zum Gratulieren. Herr Meth wurde schon in Gustenfelden geboren und ist dort aufgewachsen, hat sein Leben im Ort verbracht. Viele kennen Herrn Georg Meth auch aus seiner jahrzehntelangen fleißigen und zuverlässigen Tätigkeit als Messner in der St. Bartholomäuskirche in Gustenfelden. Bei Kaffee und Kuchen und feinen Häppchen wurde mit dem Jubilar auf sein Wiegenfest angestoßen. Die Söhne und Tochter des Ehepaares Meth konnten auch die Mutter zu einem Erinnerungsfoto überreden. Bürgermeister Fröhlich übergab die Geburtstagsurkunde und ein Präsent.

Am 27. Februar feierte Frau Helene Weiß aus Prünst ihren achtzigsten Geburtstag im Kreise ihrer Familie. Bürgermeister Fröhlich besuchte sie im Wirtshaus „Zum Haufbuck“. Vor einem großen aufgebauten Gabentisch erzählte die Jubilarin aus der Vergangenheit. Mit ihrem bereits verstorbenen Mann Hans Weiß verbrachte sie ihr Leben in Prünst. Der Großvater Johann Winter war 1918 bis zum ersten Weltkrieg Bürgermeister in Prünst gewesen. Ihr Vater blieb tragischer Weise in Stalingrad, so musste Frau Weiß schon als junges Mädchen mit voller Kraft im Landwirtschaftlichen Betrieb mitarbeiten. Der Geburtstag wurde mit Tochter und Schwiegersohn, den zwei Enkelinnen und den Urenkeln, vielen Verwandten und Freunden gebührend gefeiert.

Herr Franz Kappes ist ein weiterer Jubilar, der seinen Achtzigsten feiern konnte. Am 5.

März besuchte Bürgermeister Fröhlich das Geburtstagskind und seine Gattin, die gemeinsam schon seit 30 Jahren im Gemeindeteil Göckenhof wohnen. Herr Kappes kam als Kind 1946 als Vertriebener aus Ungarn nach Deutschland. Seine ersten Jahre verbrachte er im heutigen „Föhrle“ bei Nemsdorf. Später fand er in Leitelshof eine Heimat. Das Haus, in dem das Ehepaar Kappes wohnt hatte der Vater selbst gebaut. Ihre erwachsenen Kinder würden sie gut versorgen. Denn, das Ehepaar kommt ohne Auto aus. Bürgermeister Fröhlich überbrachte ein Präsent und herzliche Geburtstagsgrüße.

Anm. der Red. In der Januarausgabe des Mitteilungsblattes hatte sich beim Bericht über das Jubelpaar Popp aus Kottensdorf der Fehlerteufel eingeschlichen. Irene und Martin Popp haben fünf erwachsene Kinder (nicht vier), Herr Popp kommt nicht aus der Oberpfalz sondern aus Niederbayern. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen. ■

Schmidt seit 1934
Meisterbetrieb
d. S.H.K. u. Metallbauer-Innung
Buchschwabacher Str. 4 + 2
91189 Rohr
Tel. 09876/ 264
Fax 09876 / 97 63 78
• Sanitär- und Heizungstechnik
• Wartung – Kundendienst
• Solaranlagen • Bad-Sanierung
• Wasserbehandlung gegen Kalk u. Rost
• Bauflaschnerei
• Landtechnik – Ersatzteile
DEKRA-Instandsetzung und Abnahme im Haus

Zahlen aus dem Einwohnermeldeamt

Einwohner zum 01.03.2019, mit Hauptwohnsitz 3771 mit Nebenwohnsitz 147

Februar 2019		Gesamt 2019	
Zuzüge	9	Zuzüge	28
Umzüge	3	Umzüge	13
Wegzüge	9	Wegzüge	38
Geburten	0	Geburten	4
Eheschließungen	0	Eheschließungen	0
Sterbefälle	3	Sterbefälle	5

Gemeinderatssitzung

Beschlusszusammenfassung der Gemeinderatssitzung vom 27. Februar 2019

1. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rohr mit integriertem Landschaftsplan; hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen bei der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange, der Gemeinden und der Bürgerinnen und Bürger, sowie Billigung des Entwurfes und Beschluss über das weitere Vorgehen

(Beschlüsse siehe unten)

Bauangelegenheiten:

2. Der Gemeinderat stimmte den nachfolgenden Bauvorhaben, teils mit Auflagen und Bedingungen, zu:

• Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 319/1 Gemarkung Regelsbach durch Kerstin und Sven Ringel

Auf der Seite 42 wird der Beschlussvorschlag (siehe das unten angefügte ockerfarbene Kästchen) wie folgt geändert

Ergänzung um den südlichen Bereich der vorgeschlagenen Alternative (Teilstück Fl.Nr. 779 Gemarkung Rohr mit ca, 0,9 ha) als Darstellung Wohnbaufläche zur Anbindung an den Ort. Ebenso wird der südöstliche Bereich nahe der Schwabach wieder mit in die Wohnbaufläche (circa 0,5 ha) aufgenommen. Außerdem soll die bereits vorhandene Teilfläche um das nicht mehr existierende landwirtschaftliche Anwesen von Mischgebiet in Wohnbaufläche abgeändert werden.

Beschlussvorschlag:
Ergänzung um den südlichen Bereich der vorgeschlagenen Alternative (Teilstück Fl.-Nr. 779, Gmkg. Rohr, ca. 0,9 ha) als Darstellung Wohnbaufläche zur Anbindung an den Ort.
Herausnahme im südöstlichen Bereich nahe der Schwabach.

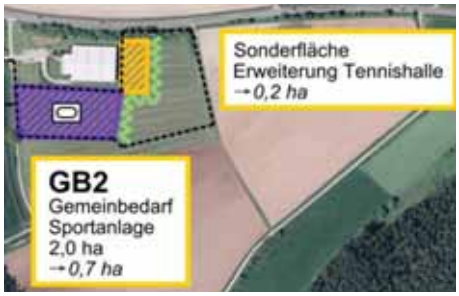
Ursprünglicher Beschlussvorschlag

Geänderter erster Zwischenbeschlussvorschlag

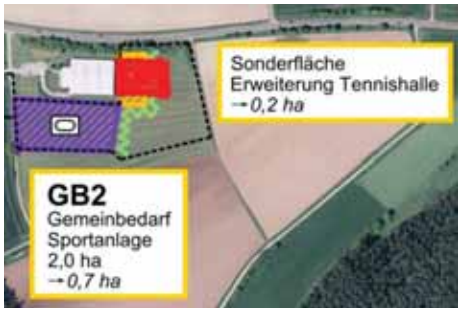
Auf der Seite 53 werden keine Änderungen bei dem textlichen Beschlussvorschlag vorgenommen. Es wird lediglich eine Änderung bei dem zeichnerischen Beschlussvorschlag vorgenommen:

Die ursprüngliche Nord-Süd Ausrichtung der Sonderfläche Erweiterung Tennishalle soll nun um 90° gedreht werden, so dass die Längsausrichtung nun im Anschluss an die bestehende Tennishalle in Ost-West Ausrichtung erfolgen soll. Dabei soll sich aber die Größe des Umgriffs nicht verändern.

Ursprünglicher Beschlussvorschlag



Geänderter zweiter Zwischenbeschlussvorschlag



Der Gemeinderat fasste den nachfolgenden abschließenden Beschluss, inklusive der beiden Zwischenbeschlüsse:

Den Beschlussvorschlägen zur Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB gem. Zusammenfassung TB/Markert vom 18.02.2019 wird gefolgt.

Der Entwurf von TB/Markert in der Fassung von Februar 2019 zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rohr mit integriertem Landschaftsplan wird hiermit gebilligt.

Gleichzeitig wird die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden, sowie der Gemeinden, Bürgerinnen und Bürger gemäß § 3 Abs. 2 bzw. § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Rohr, 27.02.2019

Fröhlich, 1.Bürgermeister

Nächster Redaktionsschluss ist der 11.04.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.04.2019

Schwabacher Gardinenhaus
Raumausstattung Kastner

„NATÜRLICH SCHÖNE RÄUME“

Schwabacher Gardinenhaus Kastner
G. Schmitt, F. Lempert
Neutorstr. 11 • 91126 Schwabach
Tel.: 09122 / 5210 • Fax: 09122 / 85221
info@raumausstattung-kastner.de
www.raumausstattung-kastner.de

Vorhänge & Dekorationen • Gardinenwaschservice
Flächenvorhänge • Digitaldrucke • Sonnenschutzanlagen
Plissee-/Lamellenanlagen • Rollo + Reparatur • Markisen
Insektenschutz • Tapezier-/Malerarbeiten
Bodenlegearbeiten • Polsterarbeiten • Möbelstoffe

Bestattungen Abendröte
Wenn helfende Hände gebraucht werden...
... sind wir für Sie da!

Falkner-Lutz

Meisterbetrieb
Reichenbacher Straße 19
91126 Schwabach
Tel. 09122 | **88 97 700**

Ansbacher Straße 25
90574 Großweismannsdorf
Tel. 09127 | **95 31 880**
info@bestattungen-abendroete.de

Gemeinderatssitzung

Beschlusszusammenfassung der Gemeinderatssitzung vom 12. März 2019

1. LEADER-Projekt Mühlen- und Kirchenradwanderweg Schwabachtal; hier: Vorstellung des Gestaltungsentwurfes zum Bau eines Steges über die Schwabach bei Kottensdorf und Bau einer Kneipp-Anlage mit Wasserspiel östlich der Unteren Mühle in Rohr. Der vorgelegte Gestaltungsentwurf wurde gebilligt und soll somit auch weiterverfolgt werden.

2. Vorbeugender Grundsatzbeschluss zur Einhaltung der Trassenabstände von Wohnsiedlungen in der Gemeinde Rohr im Planungskorridor zwischen Regelsbach und Leitelshof der vor dem Raumordnungsverfahren befindlichen Juraleitung; hier: Der Gemeinderat stimmt rückwirkend der Abgabe der frühzeitigen Stellungnahme der Gemeinde Rohr, durch den Ersten Bürgermeister im Konsultationsverfahren zu. Ebenso wie der Abgabe von eventuell noch notwendigen weiteren Stellungnahmen

Bauangelegenheiten:

3. Der Gemeinderat stimmte den nachfolgenden Bauvorhaben, teils mit Auflagen und Bedingungen, zu:

• Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Schleuderbetonmastes H=50 m inklusive Systemtechnik auf Fundamentplatte und Außenanlagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 692 Gemarkung Prünst im Außenbereich bei Gaulnhofen durch die DFMG Deutsche Funkturm GmbH Niederlassung Nürnberg

• Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 975/2 Gemarkung Regelsbach durch Hannelore und Walter Lehnert

4. Der Gemeinderat stimmte dem nachfolgenden Bauvorhaben nicht zu:

• Antrag auf Bauvorbescheid zum Neubau einer Schreinerhalle mit Photovoltaikanlage auf dem Grundstück Fl.Nr. 1203 Gemarkung Gustenfelden durch Sabine Schwab-Hirschmann

Rohr, 13.03.2019

Fröhlich, 1.Bürgermeister

Manöveranmeldung der US Streitkräfte

Im Zeitraum vom 01. bis 31. Mai 2019 findet ein Manöver der US Streitkräfte Deutschland mit Außenlandungen und Nachtübung von Rad- und Luftfahrzeugen statt. Es wird um Verständnis gebeten.

Einladung zur Vorstellung des Biodiversitätsprojektes

„Marktplatz der biologischen Vielfalt“

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sehr geehrte Vereinsvorstände,

sehr geehrte Verantwortliche in Verbänden und Organisationen,

wie bereits mehrfach berichtet hat sich die Gemeinde Rohr im letzten Jahr für das Modellprojekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt“ beworben und wurde erfreulicherweise ausgewählt.

Sie gehört nun zu den zehn Gemeinden in Bayern, die sich bis Ende 2021 eine Biodiversitätsstrategie erarbeiten und erste Projekte planen und Maßnahmen einleiten, um die biologische Vielfalt zu erhalten und weiter zu fördern.

Langfristig möchte die Gemeinde die Steigerung der Biodiversität in der kommunalen Planung sichern und z. B. bei der Gestaltung öffentlicher Grün- und Landschaftsflächen neue Wege gehen.

Das Projekt ist politisch neutral und setzt auf freiwillige Beteiligung. Es ist uns sehr wichtig, alle Akteure vor Ort mit einzubinden.

Von den Vertretern der Land- und Forstwirtschaft, den Jagdgenossenschaften und Jagdpächtern über die Obst- und Gartenbauvereine, die Kirchengemeinden, Vereine, Kindergarten und Schule.

Die Information und Aktivierung der Bevölkerung liegt uns bei diesem wichtigen Thema besonders am Herzen. Aus diesem Grund veranstaltet die Gemeinde Rohr mit der Projektleitung einen Bürger-Informationsabend. Herr Florian Lang, der Projektmanager, wird die Inhalte des Projekts, den aktuellen Stand und die zeitliche Planung vorstellen. Ausdrücklich erwünscht sind Ihre Fragen und Anregungen bezüglich der Umsetzung in unserer Gemeinde.

Wir würden uns über eine zahlreiche Beteiligung freuen und laden Sie herzlich ein am

10. April 2019 um 19:30 Uhr

im evangelischen Gemeindehaus in Rohr

Pfarrgasse 1, 91189 Rohr

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr/Euer Felix Fröhlich

Erster Bürgermeister

Hundehaltung ist steuerpflichtig!

Die Steuerverwaltung der Gemeinde Rohr weist auf Folgendes hin:

Das Halten eines über **vier Monate** alten Hundes unterliegt der Hundesteuer.

Der Steuererhebung liegt die Hundesteuersatzung vom 19.08.2016 zu Grunde.

Die Steuer beträgt für:

Den ersten Hund **40,00 Euro pro Kalenderjahr**

für jeden weiteren Hund **60,00 Euro pro Kalenderjahr.**

Liegt der Tatbestand der Steuerermäßigung vor, verringert sich die Abgabe.

Für jeden Kampfhund beträgt die Hundesteuer 800,00 Euro.

Wer einen über vier Monate alten, der Gemeinde Rohr noch nicht gemeldeten Hund hält, muss ihn unverzüglich der Gemeinde Rohr melden.

Der steuerpflichtige Hundehalter muss den Hund unverzüglich bei der Gemeinde Rohr abmelden, wenn er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, wenn der Hund abhanden gekommen oder eingegangen ist oder wenn der Halter aus der Gemeinde Rohr weggezogen ist. Die Steuer wird ansonsten weiter erhoben.

Der nächste Steuertermin für bereits gemeldete Hunde ist der 01.04.2019.

-Bitte halten sie den Fälligkeitstermin ein.

-Nehmen Sie am Bankeinzugsverfahren teil, in diesem Fall wird der fällige Betrag dem Konto des Zahlungspflichtigen jeweils zum Fälligkeitstermin belastet. ■

Ihre Gemeindeverwaltung

Nächster Redaktionsschluss ist der 11.04.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.04.2019

Redaktionsschlusstermine bis Juni 2019!

Das Mitteilungsblattsblatt erscheint auf der Grundlage eines abgestimmten Terminplanes. Nach Redaktionsschluss eingegangene Beiträge werden für die jeweilige Ausgabe nicht mehr berücksichtigt!

Ausgabe April, 11.04.2019
Ausgabe Mai, 16.05.2019
Ausgabe Juni, 13.06.2019

Bekanntmachung:

Instandsetzung der Brücke an der St 2239 über die Schwabach beim Ortsteil Rohr

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das staatliche Bauamt in Nürnberg hat die Gemeinde Rohr informiert, dass die Brücke an der St 2239 über die Schwabach beim Ortsteil Rohr in diesem Jahr instandgesetzt werden muss.

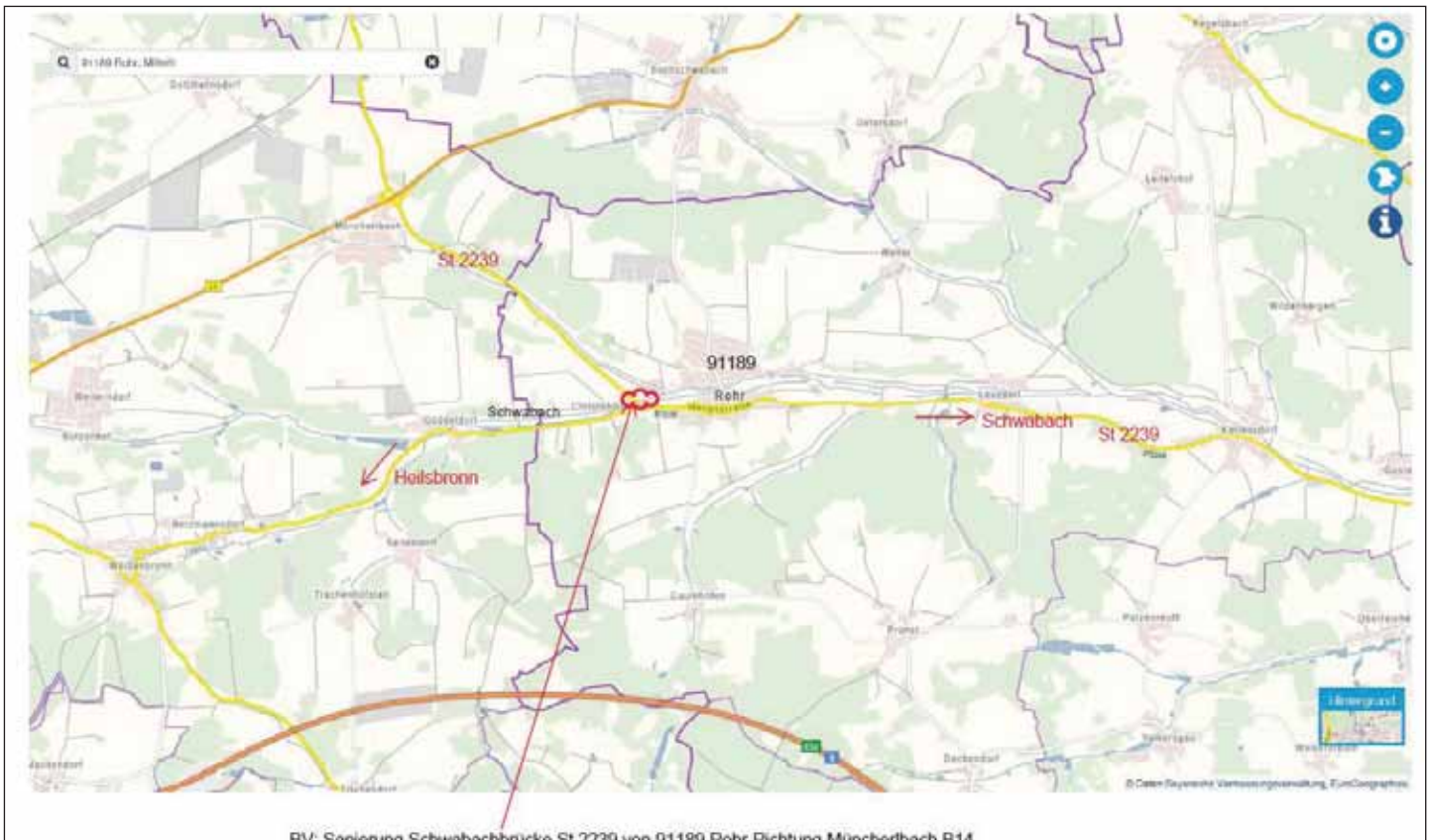
Wir wurden weiterhin darüber informiert, dass das staatliche Bauamt Nürnberg die Fa. Antritt-Bau GmbH+Co.KG mit der Durchführung der Instandsetzungsmaßnahme beauftragt hat.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich in dem Zeitraum vom Montag dem 25.03.2019 beginnen und spätestens bis zum Freitag dem 05.07.2019 abgeschlossen sein.

Während der Bauzeit muss die Staatsstraße St 2239 im Bereich des Brückenbauwerkes zwischen dem Ortsteil Rohr und der Bundesstraße 14 für den gesamten Verkehr voll gesperrt werden. Eine geeignete Umleitungstrecke wird über die Kreisstraße RH 14 nach Buchschwabach zur B14 und die Kreisstraße RH 12 über die Christenmühle und über die Kreisstraße FÜ 23 nach Göddeldorf und Heilsbronn ausgeschildert werden.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendige Baumaßnahme und der baubedingten Vollsperrung, sowie mit den damit auftretenden Behinderungen.

Ihr Gemeindeverwaltung Rohr



BV: Sanierung Schwabachbrücke St 2239 von 91189 Rohr Richtung Müncherlbach B14

hapa
Qualität hat einen Namen
therm 7 plus
10 Jahre hapa GARANTIE Kontrollierte Qualität
- langlebig durch witterungsbeständigen PVC-Werkstoff
- energie- und kostensparend
- pflegeleichte glatte Oberfläche
- 85 mm Bautiefe
- 7 Isolierkammern
- 4 umlaufende Dichtungen
- U_w-Werte bis zu 0,77W/m²K möglich
- technisch ausgereift durch 40 Jahre Erfahrung

hapa AG – Werksvertretung Nürnberg
Tel.-Nr.: 0911 - 610 770

Wolfgang Kohlbauer
Kfz.-Meisterbetrieb
- Motorinspektion
- Bremsendienst
- Reparaturen aller Art
- HU + AU
- Auspuffdienst
- Reifendienst

AUTO MOBIL MEISTERWERKSTATT

Wildenbergener Str. 2
91189 Rohr-Kottensdorf
Telefon 09122 - 8 41 53
Fax 09122 - 87 25 73
Handy 0171 - 214 04 61

Stukkateurmeisterbetrieb **Anton Hief**
• Stukkateurarbeiten aller Art
• Vollwärmeschutz • Altbausanierung
• Trockenbau • Malerarbeiten • Gerüstverleih
Fichtenweg 9 • 91189 Rohr-Dechendorf • Tel. 09876 / 354
Telefax 09876 / 97 62 42

Siebter Hexensturm in Rohr

Lustige Belagerung der Rohrer Gemeindeverwaltung

Auch im „verflixten Siebten Jahr“ zeigten die sechs Rohrer Hexen ihre besondere Verbundenheit mit der Rohrer Gemeindeverwaltung und legten den Verwaltungsbetrieb für einige Zeit lahm.

Dabei griffen sie aktuelle gesellschaftliche Diskussionen um Gleichberechtigung auf und kamen mit männlicher Verstärkung: Zwei „Gender-Hexen“ übernahmen den musikalischen Part und untermalten die Spiel- und Gesangsdarbietungen mit Live-Musik via Quetsch’ n und Gitarre.

In Gedichtform prangerten die wilden Weiber einige Missstände in der Veraltung an: den mit Mineralbeton „zugegossenen“ Grünstreifen entlang des Radweges und das teils unsinnige und gefährliche Parkverhalten im Gemeindegebiet. Der Bürgermeister gelobte Besserung.

Bei Geschicklichkeitsspielen mussten die Teams aus Mitarbeiterinnen und Bürgermeister sich anschließend gegenseitig Boxershorts an- und ausziehen, auf Dosen werfen und eine Kette aus Büroklammern auseinanderdröseln. Den Rathausschlüssel musste Bürgermeister-Hippie Felix Fröhlich heuer schon verfrüht abgeben, da er noch auf einen offiziellen Ministeriums-Termin –ausgerechnet in die Faschingshochburg Veitshöchheim- aufbrechen musste. Er versprach jedoch, den Roher Hexen*innen beim obligatorischen Kater-Frühstück am Aschermittwoch länger zur Verfügung zu stehen und verabschiedete sich zusammen mit dem „Metzger ohne Wurst“, Jürgen Roßkopf, der zum Genussdorf-Treffen in Veitshöchheim begleitete, mit dem Hexen-Schlachruf „Allmächd naaa“.

Hexenspiele haben es in sich

Übrigens: nächste Jahr ist Weiberfasching am 20.02.2020 – kann es ein schöneres Datum geben? ■

Bekanntmachung:

Änderung des Abfuhrtermins von Rest- und Biomüll anlässlich der bevorstehenden Osterfeiertage 2019

Aufgrund der vorgenannten Feiertage ist die Fa. Hofmann-Städtereinigung gezwungen, den sonst üblichen Abfuhrtag zu ändern. Die Müllabfuhr wird wie folgt durchgeführt:

Gemeinde Rohr, sämtliche Ortsteile

statt Montag, 15. April 2019 wird die

Müllabfuhr

vorverlegt auf Samstag, 13. April 2019

Aufgrund dieser Verschiebung kann die Fa. Hofmann nicht garantieren, ob die übliche Abfuhrzeit eingehalten werden kann. Es wird daher gebeten, die Müllgefäße bis 6:00 Uhr früh zur Entleerung am Straßenrand bereitzustellen.

Rohr, 08.03.2019
Gemeinde Rohr
Fröhlich
Erster Bürgermeister

Die Jahresmeldung des Arbeitgebers

Wichtige Daten für die Rente

Bis Ende April sollten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung zur Sozialversicherung für 2018 erhalten haben. Diese enthält Angaben über die Dauer der Beschäftigung und die Höhe des Bruttoarbeitsverdienstes. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen, alle Angaben in der Jahresmeldung sorgfältig zu überprüfen und diese gut aufzubewahren.

Wer Fehler bei Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung oder Bruttoverdienst auf der Jahresmeldung entdeckt, sollte sich umgehend mit seinem Arbeitgeber oder seiner Krankenkasse in Verbindung setzen und die Meldung berichtigen lassen. Fehlerhafte Angaben können bei der Berechnung der späteren Rente die Bearbeitung erschweren und im Ernstfall sogar bares Geld kosten.

Weitere Informationen gibt es in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 4800. ■

Energie- & Gebäudetechnik
Die Elektriker
Ölcer & Hildner GdbR
Dietersdorfer Str. 15 a
91189 Rohr-Nemsdorf
Tel.: 0911 96 46 13 15
Fax: 0911 96 46 73 76
E-Mail: kontakt@die-elektriker.info
www.die-elektriker.info
Elektro-installationen von Antenne bis Zähler
Fragen kost’ nix, wir beraten Sie gerne!

Fundsache

Am 03.03.2019 wurde in Kottensdorf, Regelsbacher Straße, ein Schlüsselbund mit Plüschschildkröte und zwei Schlüsseln gefunden.

Der Eigentümer möchten sich bitte mit der Gemeindeverwaltung Rohr, Tel.: 09876/9775-18 / 19, in Verbindung setzen.

S-KLASSE
e
n
i
o
ROHR
e
n

Interessengemeinschaft für Senioren mit Senioren Gemeinde Rohr

Senioren Einkaufsfahrt nach Schwabach zum ORO Einkaufszentrum Freitag 12. April 2019 ab 14:00 Uhr

Am Freitag den 12. April haben Sie erstmals die Gelegenheit an einer Einkaufsfahrt nach Schwabach, zum ORO Einkaufszentrum, teilzunehmen.
Die Fahrt mit dem Kleinbus kostet hin und zurück 3,- € / Person

Dieser Service ist den Senioren / innen der Gemeinde Rohr, aus allen Ortsteilen, vorbehalten, die sonst wenig Gelegenheit haben selbst einzukaufen.

Eine Anmeldung ist in der Gemeindeverwaltung bei Frau Greul (Tel. 09876/9775-18) bis einschließlich Montag 8. April erforderlich.

Sie werden am 12. April ab 14:00 Uhr zu Hause abgeholt.
Die genaue Abholzeit wird am Tag vorher telefonisch mitgeteilt oder kann in der Gemeindeverwaltung erfragt werden.

Dauer der Fahrt insgesamt ca. 3 Stunden.
Sie haben die Gelegenheit in allen Geschäften im ORO einzukaufen,
Kaffee zu trinken oder einen Imbiss zu nehmen.

Zur vereinbarten Uhrzeit werden Sie wieder mit Ihren Einkäufen nach Hause gebracht.

Obst- und Gartenbauverein Rohr bestätigt Vereinsleitung

Simone Zoephel weiterhin Vorsitzende – Interessantes Jahresprogramm 2019

ROHR (nw)- Die Mitgliederversammlung des Obst- und Gartenbauvereins (OGV) Rohr und Umgebung bestätigte die Vereinsleitung um Vorsitzende Simone Zoephel. Schriftführerin Sigrid Jäger und Beisitzer Günter Seitz wirkten 20 Jahre in der Vorstandschaft mit und standen für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Sie bekamen zum Dank für die langjährige Mitarbeit ein Präsent.

Foto (Privat):
Die (wieder)-gewählte Vereinsleitung des Obst- und Gartenbauvereins Rohr und Umgebung.

OGV-Vorsitzende Simone Zoephel gab in ihrem Jahresrückblick bekannt, dass der Verein 119 Mitglieder, davon 29 Familienmitglieder, hat. Sie bedankte sich bei der Gemeinde Rohr für die finanzielle Unterstützung zur Blumenschmuckprämierung mit den Blumen-Preisen und der Essensspende. Die Vorsitzende dankte ihren Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Nachdem Schriftführer Sigrid Jäger auf die Aktivitäten in Jahr 2018 zurückgeblickt hatte, gab Simone Zoephel die in diesem Jahr geplanten Veranstaltungen bekannt. Am 16. März findet im Kindergarten ein Baumschneidekurs statt. Am 25. April wird die Stadtgärtnerei Schwabach besichtigt. Am 4. Mai ist in Kooperation mit dem Bund Naturschutz Rohr wieder eine Pflanzentauschbörse geplant. Der Vereinsausflug ist am 13. Juli terminiert. Die Landkreis-Obstbörse findet am 13. Oktober in Schwanstetten statt. Am 23. Oktober ist ein Vortag „Insektenfreundlicher Garten“ geplant. Die Blumenschmuckpreisverteilung wird am 13. November vorgenommen.

Bei den Neuwahlen wurde die Vereinsleitung im Grundsatz im Amt bestätigt: erste Vorsitzende Simone Zoephel, stellvertretende Vorsitzende Hanne Aumüller, Kassier Manfred Braun, Schriftführerin Monika Breiter (neu), Beisitzer: Erwin Dürr (neu), Karin Götzer und Hedwig Kaltenecker, Kassenprüfer: Richard Brechetsbauer und Irma Ittner.

„Mit seinen Aktivitäten trägt der Obst- und Gartenbauverein Rohr und Umgebung zu einer Bereicherung des Gemeindelebens bei“, bedankte sich stellvertretender Bürgermeister Klaus Popp für das Engagement. Besonders Lob zollte er der Vorstandschaft Lob für deren Arbeit. Klaus Popp wies auf die am 10. April geplante Informationsveranstaltung der Gemeinde Rohr zu den Aktivitäten als Modellkommune „Biodiversität - Artenvielfalt“ hin. Kreisvorsitzender Reiner Braun verwies in seinem Grußwort auf die geplanten überörtlichen Veranstaltungen und wünschte dem Obst- und Gartenbauverein Rohr allzeit einen „grünen Daumen“.■ nw

Infos auch unter www.gartenbauvereinrohr.de

Auf dem Piratenschiff

Auf große Reise mit dem Piratenschiff „Black Pearl“ ging es in diesem Jahr. Das Schiff legte an der Grundschule Rohr an und nahm die Kinder mit an Bord. Mit dem Piratenkapitän Bianca (Hilgart) und ihrer Crew (Martina Schießl, Jule Heller, Antje Schöniger) erlebten die Kinder viele Abenteuer auf großer See während des Kinderfaschings in Regelsbach, veranstaltet vom Förderverein Kindergarten und Jugend e.V. Ca. 60 Kinder verkleidet als Cowboys, Indianer, Prinzessinnen, Mäusen und vielen anderen originellen Kostümen und ihre Eltern hatten sichtbar viel Spaß. Der DJ´s (Levi Schöniger) sorgte für ausgelassene Stimmungsmusik. Zwischen den vielen Spielen und Tanzeinlagen kam immer wieder die Süssigkeitenwurfmaschine zum Einsatz.

Zur Stärkung zwischendurch gab es Getränke, Krapfen, Donuts und Pommes aus der Schiffskombüse, die die Smutjes Manuela Heller, Anja Reichardt und Bianca Arnold übernahmen. Die vielen Aktionen fanden regen Zuspruch unter den kleinen Faschingsfreunden. Nach der abschließenden Polonaise mit Maskenprämierung sah man viele Kinder müde aber glücklich nach Hause gehen. Auch im nächsten Jahr wird der Kinderfasching wieder stattfinden und wir hoffen, dass uns dann ebenfalls wieder so viele zahlreiche verkleidete Kinder besuchen werden. ■ Förderverein Kinder und Jugend Regelsbach e.V. Martina Schießl 1. Vorsitzende

Anzeige

Aus unserer Abteilung „Einkommensteuer“

Steuerbonus für Handwerkerleistungen

Mit den Handwerkerleistungen ist es ähnlich wie mit den haushaltsnahen Dienstleistungen: Auch die Kosten für handwerkliche Arbeiten sind steuerlich absetzbar. Somit können 20% der Kosten, höchstens 6.000 Euro im Jahr, in der Einkommensteuer geltend gemacht werden und den Einkommensteuerbetrag damit um bis zu 1.200 Euro reduzieren.

Begünstigt sind allerdings nur die Arbeitskosten, einschließlich in der Rechnung enthaltener Maschinen- und Fahrtkosten. Materialkosten und andere Positionen werden nicht angerechnet.

Sie haben Fragen? Wir sind da:
Nicole Bischof, Steuerberaterin,
Hans-Dieter Molnar, Steuerberater,
Frank Molnar, Unternehmensberater

Die wichtigste Voraussetzung für die steuerliche Anerkennung von Handwerkerleistungen ist, dass der Auftrag als Privatperson vergeben wird und die Arbeiten im Zusammenhang einer selbst genutzten Immobilie steht. Ebenso wichtig ist, dass die dazugehörigen Rechnungen überwiesen und nicht in bar gezahlt werden, da das Finanzamt außer den Rechnungen auch einen Überweisungsbeleg oder Kontoauszug verlangen kann. Barauszahlungen werden auch dann nicht genehmigt, wenn Quittungen eingereicht werden.
Der Steuerbonus gilt allerdings nicht für Leistungen im Zusammenhang mit einem Neubau. Erst wenn die Immobilie bezugsfertig ist und ein Haushalt darin existiert, sind Handwerkerleistungen steuerlich begünstigt. Im Fall eines Zuzugs können sowohl die Handwerkerleistungen der alten als auch der neuen Wohnung abgesetzt werden.
Übrigens: Die KfW fördert - unabhängig des jeweiligen Alters - diverse Umbaumaßnahmen. Einen ausführlichen Artikel dazu finden Sie in der nächsten *bürgerbrief*-Ausgabe.

Sie haben Fragen?

WIR SIND DA!

Kontaktieren Sie uns über **info@molnar-partner.de** oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit Steuerberater **Hans-Dieter Molnar,** Steuerberaterin **Nicole Bischof,** Unternehmensberater **Frank Molnar,** Telefon **(09122) 9356-0.**

MOLNAR & PARTNER
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG
Ziegelstraße 24
91126 Rednitzhembach
Tel. 09122 / 93 56-0
Fax 09122 / 93 56-10
info@molnar-partner.de

+++WIR SIND DA! Auch in den nächsten Ausgaben informieren wir Sie regelmäßig über Neuerungen aus dem Steuerrecht+++

Landwirtschaft + Hofkäserei
Gerlinde & Georg **Burger**
Produkte aus ökologischem Anbau – direkt vom Erzeuger –
Wir bieten aus unserer **Hofkäserei:**
- **Quark • Joghurt**
- **verschiedene Käsesorten**
- **Brennholz**

Verkauf: jeden Freitag 9 - 17 Uhr
Milch täglich frisch ab 17.30 Uhr

DE-ÖKO-006
BURGERS KÄSE & CO
Zum Flecken 18
91189 Rohr
Tel. 09876 / 493
Bioland

Helmut Schmidt

An- und Verkauf
gebrauchter Gartengeräte, Rasenmäher, Aufsitzmäher, Motorsensen, Motorsägen etc.

Instandsetzung und Wartung

Leitelshofer Str. 17
91189 Rohr-Regelsbach
Tel. 09122 / 60 33 801
Fax 09122 / 60 33 802
Mob. 0160 / 55 42 335

TSV Rohr Kinderfasching Samstag 2.3.2019

Wenn Feen, Cowboys, Piraten, Hexen, Drachen und Prinzessinnen in die "Gebrüder-Gastner-Halle" strömen, dann ist beim TSV Rohr Kinderfasching angesagt. Sogar ein Huhn, Batman und selbst Jedi-Kriegerin "Rey" aus dem Film "Star Wars" hatten sich auf den Weg gemacht. Fast 70 Kinder mit ihren Eltern, Omas und Opas feierten am Samstag den 2.3. ausgelassen dort, wo sie sonst trainieren.

Vor der Eröffnungs-Polonaise begrüßte Clown Klaus Popp alle Gäste, ob groß oder klein, zu dieser traditionsreichen Veranstaltung. Klaus führte mit seinem Team durch das mehr als zweistündige Programm. DJ Michi Schemmerer sorgte wieder für einen mitreißenden Sound, so dass sich die Kids begeistert zu den fetzigen Liedern bewegen und herumtoben konnten.

Gaudi und Spannung garantierten die vielen Mitmach-Spiele, wie die „Reise nach Jerusalem" oder das Ball-Jonglieren mit dem bunten Schwungtuch. Die drei Highlights des närrischen Nachmittags aber waren das lustige Luftballon-Zerplatzen (man glaubt gar nicht wie widerstandsfähig diese hauchdünnen Gummihüllen sein können, wenn sie die Kinder, ohne in Fetzen zu gehen, wieder vom Hocker schmeißen.), außerdem das Wurst-Schnappen, das für viele herzhafte Lacher bei den Zuschauern sorgte, wenn das Wienerla kurz vor einem hungrigen Mäulchen noch einen Schlenker machte und ein neuer Fang-Versuch gestartet werden musste.

Und endlich begann auch das große Mumien-Wickeln, auf das alle kleinen Maschkeras schon sehnlichst gewartet hatten. Mit Feuereifer verwandelten sie sich gegenseitig in weiße Säulen, dass selbst manche Eltern ihre Sprösslinge nicht herauskannten. So entgingen unzählige Rollen WC-Papier ihrer ursprünglichen, profanen Bestimmung und zauberten ausnahmsweise einmal ein Lachen auf die Backen.

So viel Getümmel und ausgelassene Bewegung machen natürlich auch hungrig und durstig. Manche Mama hatte dankenswerter Weise duftenden Kuchen mitgebracht und Ehrenvorstand Manfred Gastner mit Gattin Traudl sorgten für ofenfrische Brezen und heißen Kaffee. LA/TU-Abteilungsleiterin Edith Popp ließ es sich trotz Handycaps nicht nehmen, diese Schmankerl an die bedürftigen Narren-Seelen zu verteilen. Wer nach Erfrischung lechzte, konnte sich bei Marco Kramer und Günther Gehring mit Kracherl und Hopfensaft eindecken.

Langsam neigte sich dieser spezielle Nachmittag dem Ende und gleichzeitig seinem Höhepunkt zu.

Noch einmal- wie schon zu Beginn- ein Bonbon-Regen, noch einmal eine Polonaise, bei der jedes Kind einen Schoko-Kuss erhielt, dann folgte die lang erwartete Masken-Prämierung. Leider durften daran nur die Kinder teilnehmen, denn auch die meisten Mamas, Papas und Großeltern waren phantastisch kostümiert.

Die Entscheidung fiel der Jury extrem schwer, da alle Kinder so kreativ geschminkt und verkleidet waren, dass jedes einen Preis verdient gehabt hätte. Doch nach langem Abwägen konnten schließlich drei Mädels und drei Buben zu jeweils ersten, zweiten und dritten Siegern gekürt werden. Unter großem Applaus der fairen anderen Masken durften sie sich Gold- Silber- und Bronzemedaillen umhängen und außerdem, für die Feier zu Hause, eine Flasche Kindersekt mitnehmen.

Zum Abschluss bedankte sich Klaus Popp bei allen Erwachsenen, Kindern und Helfern für ihr Kommen und Mitwirken.

Glücklich und vielleicht auch ein bisschen müde von so vielen Ereignissen machten sich die kleinen Faschingsfreunde auf den Nachhauseweg. Und dank vieler spontaner Helfer, war die Halle sehr bald wieder in ihren Ursprungszustand hergestellt.

Ein toller Nachmittag fand sein vergnügliches Ende.

Helau, bis zum TSV-Kinderfasching im nächsten Jahr!

PS:

Wer sich für Bilder von dieser Veranstaltung interessiert, kann sich bei Johannes Popp melden. ■

Nächster Redaktionsschluss ist der 11.04.2019

Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.04.2019

VdK Ortsverband Rohr Jahreshauptversammlung

Vor kurzem lud der VdK OV Rohr zur Jahreshauptversammlung ein.

Vorsitzender Günter Schemmerer konnten neben den rd. 20 der 196 Mitglieder auch aus dem Kreisverband Roth-Schwabach Frau Zeltner und Frau Müller, sowie den 2. Bürgermeister der Gemeinde Rohr begrüßen. Der Vorstand hielt einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr. Hier ist besonders die positive Mitgliederentwicklung zu erwähnen, die stark auf die 200 zugeht.

Die angebotenen Veranstaltungen, wie Kaffeenachmittag, ein Infoabend zum Thema „Senioren im Straßenverkehr“, der jährlich stattfindende Begegnungsnachmittag des Kreisverbandes und am Jahresende die interne Weihnachtsfeier waren gut besucht. Der Halbtagesausflug wurde abgesagt – soll aber heuer wieder stattfinden.

Ein wichtiger Punkt sind auch die Besuche bei Vereinsmitgliedern die einen runden Geburtstag feiern können. Durch die Vorstandsmitglieder standen auch noch etliche Termine beim Kreisverband an. Auf der Tagesordnung standen auch in diesem Jahr Ehrungen für langjährige Mitglieder.

10 Jahre Mitglied sind: Helga Arnold, Dieter Lämmermann, Hermann Scheuerpflug, Margit Schmidt, Rüdiger Wiegand, Rosemarie Wimmer. 20 Jahre im VdK sind: Martin Bub, Marianne Emmert und Georg Kirchberger. 30 Jahre Mitglied ist Babette Weiß.

Der 1. Vorstand und die stellvertretende Kreisvorsitzende Frau Zeltner führten die Ehrungen der anwesenden Jubilare durch. 2. Bürgermeister Klaus Popp dankte dem VdK Rohr für das Engagement im Sozialbereich für die Mitbürger, die auf Hilfe angewiesen sind und Beratungen benötigen. Zum Abschluss gab Frau Zeltner interessante Einblicke in die verschiedenen Aufgabengebiete des Sozialverbandes. Erfreulich bemerkte sie, dass in Bayern die Mitgliederzahl auf beinahe 700.000 angewachsen ist.

v.li. Martin Bub, Gg. Kirchberger, 2. Vorst. Sven Duleba, Margit Schmidt, Schriftf. Edith Popp, Frau Zeltner, Babette Weiß, Frau Müller, 1. Vorst. G. Schemmerer

Im vergangenem Jahr wurden über 400.000 Beratungen durchgeführt; bei Widersprüchen, Klagen und Berufungsverfahren konnte eine Summe von rd. 47.000 Euro an Nachzahlungen erzielt werden. Sie betonte, dass sich der VdK weiter für Verbesserungen im Sozialbereich, hier insbesondere für faire Löhne und gerechte Renten einsetzen werde.

Ihr Dank ging zum Schluss an alle Ehrenamtlichen, die sich für den VdK einsetzen. ■ Text: Irma Ittner – Foto: Hermann Schwarz

Nächster Redaktionsschluss ist der 11.04.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.04.2019

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Bestattungen Peine
Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13
Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de
90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a
Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung
BESTATTER

Wir machen Druck!
UEBLERS COLOR DRUCK
Flurstraße 88 • 90765 Fürth
Telefon: 0911-790 92 90
Telefax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de
www.uedruck.de
www.druckerei-fuerth.de

Faschingsball der Freiwilligen Feuerwehr Rohr

Eine kleine, närrische Nachlese !

Auch in diesem Jahr richtete die Freiwillige Feuerwehr Rohr, am 23. Februar 2019, wieder ihren traditionellen Faschingsball aus, der seit mittlerweile mehr als drei Jahrzehnten einen festen Platz in der Jahresplanung einnimmt und über die Landkreisgrenzen hinaus auf treue Besucher blicken darf.

Im Gasthof Bierlein-Seitz hieß es ab 19:00 Uhr zur Begrüßung wieder „Rohr Helau – Feuerwehr Helau“. Für die musikalische Gestaltung des Abends sorgte das Duo „Die Rohr Schbozn“, bestehend aus den Vollblutmusikern Ulrich Maier und Manfred Gläser. Von aktuellen Chart-Hits, volkstümlichen Gassenhauern bis hin zu Schlager und Rockklassikern boten die beiden ein breit gefächertes Repertoire. Das Publikum erfreute sich an zahlreichen Tanzrunden auf vollem Parkett, wobei eine traditionelle Polonaise zu später Stunde nicht fehlen durfte.

Auch heuer konnte man wieder viele originelle und z.T. sehr aufwändig gestaltete Faschingskostüme bewundern. So waren diesmal u.a. eine lebende Toilette, zwei tanzende Geschenke-Stapel, eine Schneefrau, Seeräuber mit ihren Bräuten, Hippies, der Leibhaftige und die Comicfigur Popeye zu Gast. Natürlich war auch eine Abordnung der Rohrer Hexen vertreten, die sich schon auf ihren Besuch im Rohrer Rathaus freute. Ein Höhepunkt des Abends war der Auftritt des Leuzdorfer Büttenredners Max Götzer. Mit seinen Texten in Reimform ließ er nicht nur das gemeindliche Leben humoristisch Revue passieren, sondern „derbleckte“ hierbei auch einzelne Mitglieder des alten und neu gewählten Feuerwehrvorstands. Am späten Abend hatte das Warten der Gäste schließlich ein Ende und das Männerballet der Rohrer Feuerwehr, welches mittlerweile Kultstatus genießt, hatte seinen großen Auftritt. Nach dem Einmarsch wurde eine Schuhplattler-Einlage dargeboten die von stimmungsvoller Musik begleitet wurde und das Publikum -im Takt klatschend- von den Plätzen riss.

Der zweite Teil der Darbietung war eine Choreographie bei denen die Tänzer in luftiger Höhe bunte Holzreifen, auf deren Innenseite jeweils ein gefülltes Schnapsglas stand, zur Musik schwangen, ohne hierbei auch nur einen Tropfen zu vergießen. Untermalt wurde diese Einlage durch Jonas Popp, der mit dem Singen von „Gstanzln“ die Vorstandschaft der Rohrer Feuerwehr hochleben ließ. Als weitere Mitwirkende des Männerballets standen an diesem Abend Simon Burger, Christian Schmidt, Jürgen Hummel, Michael Bär, Marcus Popp und Michael Schemmerer auf dem Tanzparkett. Trainiert wurde die Truppe durch Evi Geyer, Andrea Hummel und Sandra Zapf, die bereits in den vergangenen Jahren für eine gekonnte Umsetzung sorgten. Das gesamte Ensemble wurde nach einer Zugabe unter tosendem Applaus in die Bar gespielt, wo es sich von seinen Strapazen erholen durfte. Als Fazit bleibt zu erwähnen, dass es sich wieder um eine rundum gelungene Veranstaltung handelte, die erst in den frühen Morgenstunden ausklingen wollte. Unser Dank gilt allen, die zum Gelingen des Faschingsballs beigetragen haben. Freuen wir uns also auf das nächste Jahr, wenn die Freiwillige Feuerwehr Rohr in der fünften Jahreszeit wieder alle Bürgerinnen und Bürger, Jung und Alt, zum närrischen Beisammensein einlädt. ■ Matthias Schwarz

Rohr gewinnt Freundschaftsscheibe

Traditionelles Vergleichsschießen zwischen Bürglein, Buchschwabach und Rohr

ROHR/BÜRGLEIN (nw)- Die Sportschützengesellschaft (SSG) Rohr hat das 23. Vergleichsschießen mit den befreundeten Vereinen SV „Adler“ Bürglein (Schützengau Ansbach) und SV Buchschwabach (Schützengau Fürth) gewonnen. Damit wandert die Freundschaftsschützenscheibe für ein Jahr nach Rohr.

Die Rohrer Sportschützen gewannen das traditionelle Freundschaftsschießen gegen Bürglein und Buchschwabach.

Die drei mittelfränkischen Schützenvereine pflegen diesen freundschaftlichen Wettbewerb bereits seit 1997. Jedes Jahr treffen sie sich in einem anderen Schützenhaus zum geselligen Vergleichsschießen. Ausrichter war dieses Jahr der Schützenverein Bürglein. Deren Schützenmeister Bernhard Brunner freute sich über das erneut große Interesse der Sportschützen. Aus jedem Verein traten jeweils sechs Luftgewehrschützen an. Jeder durfte 20 Schuss abgeben.

Für die SSG Rohr starteten Ralf Deindörfer, Ana Pfister, Bernd Spiegel, Harald Weiß, Harald Wieser und Norbert Wieser. Für den SV „Adler“ Bürglein waren Bernhard Brunner, Florian Gsell, Thomas Gsell, Karl Meyer, Fred Ziegler und Markus Ziegler am Start. Für den SV Buchwabach schossen Alexander Albert, Dominik Albert, Gerhard Bindner, Manfred Drechsler, Shahriyar Khakiyan und Axel Richter. Die Auswertung durch Bürgleins Vorstandsmitglied Bernhard Ziegler wurde traditionell nach der kombinierten Ring-/Teilerwertung vorgenommen. Die höchsten Ringzahlen erzielten Dominik Albert (183), Harald Weiß (182) und Markus Ziegler sowie Florian Gsell (jeweils 173). Die besten Blattl für ihr Team schossen Ana Pfister (25 Teiler), Manfred Drechsler (38) und Fred Ziegler (91). Die meisten Gesamtpunkte ihrer Mannschaft erreichten Ana Pfister (345), Fred Ziegler (279) und Axel Richter (267).

Mannschaftssieger wurde Rohr mit 1.701 Punkten vor Gastgeber Bürglein (1.381 Punkte) und Vorjahrssieger Buchschwabach (1.279 Punkte). Buchschwabachs Sportleiter Alexander Albert lud für 2020 zum Freundschaftsschießen nach Buchschwabach ein. Rohrs Schützenmeister Norbert Wieser machte auf das bevorstehende Raiffeisen-Wanderpokalschießen für Alters-, Senioren- und Auflegerschützen aufmerksam. Dieses findet erstmals im Rohrer Schützenhaus statt. Schießtage sind am 25., 26., 28. und 29. März. ■ nw

TC REGELSBACH
Tennis Stockbahn Beachvolley Allround-Platz

Einladung zum Schnuppertag

Ballschule Heidelberg

am Sonntag, 14.04.2019 von 14:00 bis 17:00
(Schnupperstunden um 14:30 und 15:45)

Die Ballschule Heidelberg verfolgt das Ziel, dem zunehmenden Bewegungsmangel in der Kindheit entgegen zu wirken. Die Kinder werden dabei nicht zu Spezialisten in einer einzelnen Sportart, sondern zu motorischen Allroundern. Im Vordergrund stehen das Spielen mit Bällen sowie die soziale Einbindung in Sportspielgruppen und natürlich vor allem – der Spaß an der Bewegung.

Entwicklungsgemäßheit „Kinder sind keine verkleinerten Erwachsenen!“
Vielseitigkeit „Kinder sind Allrounder und keine Spezialisten!“
Spielerisch-unangeleitetes Lernen „Probieren geht über Studieren!“
Freudbetontheit „Spielen macht den Meister!“

Unser Jugendtrainer Thomas Nürnberger, ist Kooperationspartner der Ballschule Heidelberg und wird am 14.04.2019 mit Ihren Kleinen zwischen 3 und 6 Jahren Schnupperstunden durchführen
Bei **Kaffee** und **Kuchen** haben sie die Möglichkeit ihren Kindern zuzusehen und **Fragen** zu stellen.

Wir freuen uns darauf, Sie am **14.04.2019** auf unserer Anlage in Regelsbach mit Freunden und Geschwistern zu begrüßen.

Gerold Weidenhammer (Vorstand)0171/5124831
Thomas Nürnberger (Jugendwart) 0151/54690273

MiniBallschule
powered by Ballschule Heidelberg

Ihr TC Regelsbach

100 JAHRE

Gründungsfest am 27. und 28. April 2019
in der Tabakhalle Kottensdorf

Veteranen- und Militärverein

Gustenfelden – Kottensdorf

Veteranen- u. Militärverein Gustenfelden - Kottensdorf

Wir möchten darauf hinweisen, dass anlässlich dieses Festes geböllert wird

Samstag – 27. April von 17-23 Uhr
Geselliger Abend mit **Ochs am Spieß**
und der Siebenbürger Blaskapelle Nürnberg

Sonntag – 28. April von 8-15 Uhr
8:00 Uhr Gedenken am Kriegerdenkmal in Gustenfelden
8:30 Uhr Gedenken am Kriegerdenkmal in Kottensdorf
9:00 Uhr Festgottesdienst mit Fahnenweihe in der Tabakhalle
10:00 Uhr Ansprachen und Ehrungen
11:00 Uhr Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen mit der Schwabacher Blasmusik

Kostenloser Shuttlebus am Samstag ab 22:45 Uhr - Heimfahrt von der Tabakhalle nach Gustenfelden, Kottensdorf, Wildenbergen und Leitelshof

Hammerstürmer 2019

Auch in diesem Jahr waren die Hammerstürmer wieder aktiv im Fasching unterwegs. Bei bestem Wetter startete man mit 40 Personen beim Faschingszug in Schwand. Diese hohe Zahl ließ schon erahnen das man in Mitteleschenbach und Schwabach wohl noch um einiges mehr sein werde. Bei windigen, jedoch trockenen Wetter konnte die Vorstandschaft 65 Teilnehmer begrüßen. Nach dem Zug ging die Party, mit Musik und DJ im Goldenen Hammer weiter. Der Saal war voll gefühlt, die Stimmung war Spitze, die Vorstandschaft bedankte sich noch bei allen Beteiligten, welche aus dem Gesamten Gemeindegebiet, und darüber hinaus, dabei waren. Der Faschingsdienstag startete mit frischen Weißwürsten von einem unserer Sponsoren, Metzgerei Jürgen Rosskopf. Das Gasthaus war bereits um 10 Uhr voll gefüllt. Anschließend ging es dann mit 76 Teilnehmern weiter zum Zug nach Schwabach. Dort ließ man dann den Fasching 2019 ausklingen. Schön war,s wieder !! Danke an alle Teilnehmer und Sponsoren, hoffentlich bis zum nächsten Jahr. ■

Jagdgenossenschaft Rohr mit Weiler

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 04.04.2019 um 19.30 Uhr im Gasthaus Bierlein in Rohr.

Georg Burger

Über 30 Jahre

KRAFTFAHRZEUG HANDWERK seit 1979

AUTO NIESCHE

Hans-J. Niesche

- Kfz-Reparaturen, -Handel, -Ersatzteile
- Auspuff- und Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- Diagnosesystem - Fehlercodes
- Jeden Freitag Plaketten-Service AU + HU

Waldstraße 13
91189 Gustenfelden
Telefon (0 91 22) 1 41 47
Telefax (0 91 22) 83 96 90
Mobil 01 71 / 6 55 34 08

RADIO ECK SEIT 1950

Meisterbetrieb für Information-, Gebäude- und Systemtechnik Innungsfachbetrieb

Wir beraten Sie gerne beim Kauf eines neuen Fernsehers (LED-TV oder OELD-TV), HiFi Stereo-Anlage, Kühlschrank oder Wachmaschine. Wir sind auch der richtige Ansprechpartner, wenn Sie Empfangs-Probleme haben oder Sie sich eine Sat-Anlage installieren lassen möchten.

TV VIDEO HIFI ELEKTRO-GROSSGERÄTE SAT ELEKTRO GEBÄUDESTEUERUNG
Unsere Marken:
Metz Loewe Technisat Panasonic Liebherr Miele

Tel.:0911/447002 www.radio-eck.de

Wiedereröffnung!!!

Energiespartipps der ENA unabhängige EnergieBeratungsAgentur des Landkreises Roth

Gleichzeitig Heizwärme und Wasser sparen – sozusagen zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen!

Durch viele Duschköpfe rauschen rund 15 Liter Wasser in der Minute. Es gibt aber auch Sparduschköpfe die nur 8 Liter in der Minute verbrauchen – und das bei gleichem Dusch-Komfort wie auch Wohlempfinden. Mit einem sparsamen Duschkopf wird gleichzeitig weniger Warmwasser benötigt, welches über die Heizungsanlage aufgeheizt werden muss.

Beispiel: Eine Familie mit 4 Personen duscht im durchschnittlich jeder 5 Minuten. So ergibt dies bei einem Duschkopf mit 15 Liter pro Minute einen Warmwasserverbrauch von 300 Liter und einen Energieverbrauch von ca. 1 Liter Heizöl bzw. 1 Kubikmeter Gas für die Erzeugung des Warmwassers. Bei einem Duschkopf mit 8 Liter pro Minute ist der Warmwasserverbrauch nur mehr 160 Liter und der Energieverbrauch bei circa 0,55 Liter Heizöl bzw. 0,55 Kubikmeter Gas. Eine Einsparung von rund 45 Prozent! So schlägt man sprichwörtlich zwei Fliegen mit einer Klappe!

Immerhin hat der Energieverbrauch für die Warmwasserbereitstellung einen Anteil von rund 12 Prozent am Gesamtenergieverbrauch eines durchschnittlichen deutschen Haushalts. Hier kann also definitiv gespart werden!

Drei Tipps zum Schluss:

Fangen Sie eine Minute das Wasser Ihres Duschkopfes in einem Behälter auf. Anschließend können Sie ganz einfach messen, wieviel Wasser durch Ihren Duschkopf pro Minute gerauscht sind.

Am Waschbecken haben Sie ebenfalls die Möglichkeit mit dem Einbau von sogenannten Perlstrahlern bzw. Perlatoren den Wasserdurchfluss an ihrem Wasserhahn mit bis zu 30 % zu reduzieren!

Stellen Sie gleichzeitig zum Händewaschen ihren Wasserhahn auf Kaltwasser, spart dies bares Geld und Energie!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der ENA-Roth der unabhängigen Energieberatungsagentur des Landkreises, Tel. 09171 81-4000 ■

Kranken- und Pflegeversicherung

Höhere Beiträge bei Rentenbezug möglich

Wer sich als Pflichtversicherter in der gesetzlichen Krankenversicherung nach einem langen Arbeitsleben und vielen Beitragsjahren auf seine Altersrente freut, sollte schon vor Rentenantragstellung daran denken, dass der Rentenbezug zu höheren Beiträgen an die Kranken- und Pflegeversicherung führen kann.

Die Krankenkassen müssen aus Arbeitseinkommen (Einkommen aus selbständiger Tätigkeit), das neben einer Rente bzw. einem Versorgungsbezug erzielt wird, Beiträge erheben. Die Beitragshöhe richtet sich dabei nach dem individuellen Beitragssatz der Krankenkasse. Im Durchschnitt liegt dieser bei 15,5 Prozent. Je nach Einkommenshöhe ist man hier schnell bei mehreren Hundert Euro monatlich. Diese Regelung im Beitragsrecht ist nicht neu. Sie gilt für alle Krankenkassen und für alle Pflichtversicherten in der gesetzlichen Krankenversicherung.

Auch Landwirte betroffen

Bei den pflichtversicherten landwirtschaftlichen Unternehmern der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) stößt diese Regelung gelegentlich auf Unverständnis, wenn die Rente der Alterskasse (LAK) bewilligt wird.

Es sind dann Beiträge als Unternehmer und zusätzlich Beiträge aus Renten bzw. Versorgungsbezügen und dem eventuellen Arbeitseinkommen, zum Beispiel aus einer Photovoltaikanlage, zu zahlen.

Seit dem Wegfall der Hofabgabeverpflichtung treten solche Fälle häufiger auf.

Von LKK beraten lassen

Die LKK weist darauf hin, dass diese Beitragsregelungen unabhängig von der Rentenhöhe greifen. Besonders Versicherte, die nur wenige Beiträge an die LAK gezahlt haben und deren Rente deshalb gering ist, sollten sich vorab über die beitragsrechtlichen Auswirkungen informieren.

Denn die zusätzlichen Beiträge aus dem Arbeitseinkommen können deutlich höher ausfallen als die eigentliche Rente. Betroffene sollten sich bereits vor der Rentenantragstellung beraten lassen. Die Kontaktdaten der SVLFG sind im Internet zu finden unter www.svlfg.de > Kontakt. ■

Nächster Redaktionsschluss ist der 11.04.2019

Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.04.2019

Ein Osterspaziergang in den Eisenhammer Eckersmühlen

Beim Schauschmieden im Eisenhammer wird der harte Berufsalltag vergangener Zeiten lebendig

Das Museumsgehöft Historischer Eisenhammer liegt idyllisch im Wiesengrund am Flüsschen Roth

LANDKREIS ROTH – Für einen Osterausflug bietet sich das Museum Historischer Eisenhammer in Eckersmühlen an. Am Ostermontag, 22. April gibt es dort von 13 bis17 Uhr ein kostenloses Schauschmieden. Mehrere Schmiede arbeiten - wie in früheren Zeiten üblich – an verschiedenen Hämmern und Maschinen gleichzeitig in der Schmiedehalle. So werden der frühere Arbeitsalltag und die Kunst des Hammerschmiedens besonders eindrucksvoll lebendig.

Im ehemaligen Reitstallgebäude gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen zur Stärkung. Kleine Besucher können dort beim „Osterbasteln“ Seifenkugeln aus Blütenblättern und duftenden Ölen herstellen oder sich mit Glitzertattoos schmücken lassen.

Ostermontag, 22. April 2019, 13 bis 17 Uhr

Schauschmieden Im Historischen Eisenhammer Eckersmühlen Eisenhammer 1

91154 Roth-Eckersmühlen Veranstalter: Landratsamt Roth, Kultur & Tourismus 09171 81-1329, www.urlaub-roth.de ■ nw

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andrea Keidel-Rechsteiner

Landratsamt Roth

Kultur und Tourismus

Telefon 09171 81-1332

Mitfahrt auf Maschinen und Anhängern

Sitzt du schon oder stehst du noch?

Schnell mal auf die Trittstufe des Schleppers oder Anhängers gestellt, um eine kurze Strecke mitgenommen zu werden und schon ist es passiert: Ein Rad läuft durch ein Schlagloch oder über eine Unebenheit und der Mitfahrende rutscht vom Aufstieg ab. Er stürzt unter die fahrende Maschine und wird überrollt. Die Unfallfolgen sind in den meisten Fällen schwerwiegend, nicht selten tödlich.

Ein Altenteiler musste dies unlängst schmerzhaft erfahren – ihm wurde nach einem solchen Unfall ein Arm amputiert, nachdem er von seinem Sohn mit dem Schlepper überfahren wurde. Beide wollten am Unfalltag auf der nur 300 Meter von der Hofstelle entfernten Koppel Pferde umweiden. Wegen der Enge fuhr der Altenteiler nicht in der Fahrerkabine mit, sondern stand bei geschlossener Kabinentür mit beiden Füßen auf dem unteren Trittblech des Schlepperaufstiegs und hielt sich am Handgriff fest.

Als der Schlepper ein Schlagloch durchfuhr, ging ein Schlag durch die Maschine und der Altenteiler rutschte dadurch mit den Füßen vom Aufstieg ab, stürzte und landete auf dem Rücken liegend auf dem Feldweg. Eine Bremsreaktion des Sohnes war nicht mehr möglich. Selbst die gefahrenen acht Stundenkilometer entsprechen schon zwei Meter in der Sekunde.

Das Schlepperhinterrad überrollte den Arm des Vaters.

Hauptursache für diese Unfälle ist, dass Mitfahrer häufig auf ungeeigneten Plätzen mitgenommen werden. Zur Abwägung, welche Art der Mitnahme rechtlich „im grünen Bereich“ liegt, hilft ein Blick in die Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz und in die Straßenverkehrsordnung.

Danach ist die Mitfahrt auf Fahrzeugen, Anbaugeräten und auf land- oder forstwirtschaftlichen Anhängern nur auf für diesen Zweck ausgerüsteten Plätzen erlaubt. Der Fahrer muss sich bevor er anfährt vergewissern, dass alle Mitfahrer die vorgesehenen Sitzplätze eingenommen haben.

Auch für Saisonkräfte, die auf land- oder forstwirtschaftlichen Anhängern zum Feld und zurück transportiert werden, gilt: Sie müssen auf sicheren Plätzen sitzen können. Nicht geeignet sind zum Beispiel sogenannte Kohlanhänger, auf denen oft neben den Kohlkisten auch die Mitarbeiter transportiert werden – selbst dann nicht, wenn Mitfahrer in den leeren Kisten sitzen, da diese in der Regel nicht verzurrt sind.

Besser eignen sich Kleinbusse, da diese auch bei Gewitter schützen und der Transport sicherer ist als in oder auf Anhängern.

Untersagt ist außerdem die Mitfahrt in Frontladerschaufeln. Die Gefahr hier heraus zu stürzen und sich zu verletzen ist immens hoch. Unfälle werden hier insbesondere beim Steine sammeln auf dem Feld oder bei Hoffahrten verursacht, wenn sich die aus der Schaufel hängenden Füße im Boden verfangen oder wenn über eine Unebenheit gefahren wird und der Mitfahrer dadurch herausgeschleudert wird. ■

Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Am 1. November 2015 trat das Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft und ersetzt das bis dahin geltende bayerische Meldegesetz (MeldeG).

Wie bisher haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, bei der Meldebehörde der Übermittlung von Daten in speziell geregelten Fällen zu widersprechen.

Diese Einrichtung von Übermittlungssperren kann kostenfrei, schriftlich oder persönlich bei der Meldebehörde beantragt werden. Der Antrag bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird. Die nach bisherigen Meldegesetz (MeldeG) eingetragenen Übermittlungssperren mit gleichem Schutzumfang bleiben weiterhin bestehen, so dass in diesem Fall kein Handlungsbedarf besteht.

Folgende Widerspruchsrechte bei Datenübermittlungen sind gegeben:

• **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften {§ 42 Abs. 3 Bundesmeldegesetz**)

Die Meldebehörden übermitteln Daten Familienangehöriger, die nicht derselben oder in keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft sind, an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften der anderen Familienangehörigen. Familienangehörige sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder. Der Widerspruch verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft.

• **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr {§ 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)**

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis 31.03. Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden.

• **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Parteien, Wählergruppen oder Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen oder Abstimmungen (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) darf die Gemeinde als Meldebehörde im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene den Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft aus dem Melderegister über Vorund Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft). Die davon Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Dieser Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden; er bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird. Die Gemeinde bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten übermitteln.

• **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Mandatsträger, Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Die Meldebehörden übermitteln auf Anfrage Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk

Auskünfte aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen. Altersjubiläen sind der 70., jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Der Widerspruch eines Ehegatten wirkt auch für den anderen Ehegatten.

• **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Die Meldebehörden übermitteln auf Anfrage Adressbuchverlagen Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen.

Bürgerinnen und Bürger können die Übermittlungssperren unter Vorlage eines Identitätsdokuments bei der Gemeinde Rohr, Einwohnermeldeamt, Alte Gasse 1, 91189 Rohr, eintragen lassen.

Rohr, den 20.02.2019

Gemeinde Rohr

Fröhlich

Erster Bürgermeister

Nächster Redaktionsschluss ist der 11.04.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.04.2019

Linda's Fußpflegestudio
Inh. Linda Crongeyer

Zwieselweg 8 • 91189 Regelsbach
Tel.: 0 91 22/1 88 58 81
01 51/61 05 25 37
Termin nach Vereinbarung

„Essig und Öl“ erstmals Produkt des Monats

Essig und Öl darf in keiner Küche fehlen. In den Supermärkten findet man eine große Auswahl an verschiedensten Essigsorten und Ölen. Doch ist es auch hier sinnvoll auf heimische Produkte von regionalen Betrieben zu achten. Das große Angebot an heimischen Ölen und Essig zeigt deutlich, dass unsere Direktvermarkter nicht nur das Urprodukt vermarkten, sondern auch eine breite Palette an weiter veredelten Lebensmitteln anbieten. Dies nahmen die Lokale Agenda des Landkreises Roth und das Umweltschutzamt der Stadt Schwabach zum Anlass, zum ersten Mal „Essig und Öl“ aus der Region zum Produkt des Monats zu küren.

Regionale Öle – Qualität aus dem Landkreis Roth

In Sachen eigener Ölherstellung hat der Landkreis Roth einiges zu bieten. In Neppersreuth produziert Familie Schnell hochwertiges, naturbelassenes Kürbiskernöl, welches weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt ist. Erweitert wird das Sortiment mit Sonnenblumenöl, Rapsöl und Mohnöl, natürlich ebenfalls aus eigener Pressung und regionalen Urprodukten. In Landersdorf bei Thalmässing verarbeitet Familie Bernreuther regional angebaute Soja- bohnen zu Speiseöl. Das naturreine und nicht raffinierte Sojaöl stammt aus gentechnikfreien Anbau und hat mit seinem nussigen Geschmack schon viele Fans gefunden. Aber auch viele weitere Direktvermarkter und Hofläden bieten die unterschiedlichsten Öle aus heimischer Produktion an.

„Original regionaler“ Essig

Ebenfalls findet man in unseren Hofläden und bei den Direktvermarktern ein vielfältiges Essigsortiment - von fruchtig süß bis hin zum Kräutergeschmack mit feiner Säure – hier ist für jedes Dressing oder jede Marinade die richtige Note dabei. Oder wie wäre es mit eigen produzierten Holunderblütenessig vom Holunderhof Waldmüller? Der leichte Essig mit ganzen Holunderblüten in der Flasche und milder Säure eignet sich z.B. für leichte Blatt-salate und Fischgerichte.

Insgesamt bieten 14 Direktvermarkter und Hofläden aus dem Landkreis Roth und der Stadt Schwabach aktuell heimische Öle und Essigsorten an. Die Auswahl der angebotenen Produkte ist somit vielfältig, jedoch haben unsere Direktvermarkter alle etwas gemeinsam: Sie bewirtschaften Ihre Höfe mit Verbundenheit zur Natur und legen großen Wert auf die Herstellung von natürlichen, gesunden Lebensmitteln.

Durch die kurzen Wege vom Urprodukt zum Verbraucher wird überdies ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet. Für den Kunden bedeutet dies hochwertige Qualität und ein gutes Gefühl beim Einkauf und letztlich beim Genießen.

Alle Informationen zum Thema „Essig und Öl“ findet man im aktuellen Flyer. Angefangen mit den Adressen der regionalen Anbieter von Essig und Öl, über wissenswerte Ernährungs- infos bis hin zu passenden Rezeptideen ist der Flyer ein nützlicher Ratgeber.

Ernährungsinformationen und Rezeptvorschläge stammen aus der Feder des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Roth.

Die Flyer liegen u.a. bei den Gemeinden, in den Filialen der Sparkasse und Raiffeisenbanken und im Landratsamt Roth aus.

In der Stadt Schwabach liegt er für Sie im Bürgerbüro, in den Filialen der Sparkasse und an vielen öffentlichen Einrichtungen bereit.

Auf den angegebenen Webseiten kann der Folder aufgerufen bzw. auch ausgedruckt werden.

Weitere Informationen:

Landkreis Roth – Lokale Agenda 21, Tel. 09171/81-1326,

Stadt Schwabach, Umweltschutzamt, Tel. 09122/860-584 oder auch im Internet unter www.agenda21-roth.de ,

www.direktvermarkter-roth.de oder

www.schwabach.de ■

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Roth-RaumKultur

Handwerk
Schreinerarbeiten
Bodenverlegung
Küchenmontage
Raumplanung
Sonderanfertigungen
Dachausbauten

Verkauf
Einbauküchen
Wohnmöbel
Parkett· Laminat· Kork
Lechuza Pflanzgefäße
Leuchten
Innentüren

Matthias Roth
Ringstrasse 17 | 91189 Rohr
Staatl. gepr. Möbel- / Raumgestalter und Schreinermeister
Tel.: 09876 - 978270
Fax.: 09876 - 978271
Mobil: 0172 - 9340051

Staatliches Bauamt Nürnberg

Hochbau **Straßenbau**

Das Staatliche Bauamt Nürnberg sucht zum 01.09.2019 für die Zentralwerkstatt Ammerndorf / Straßenmeisterei Ammerndorf einen

Auszubildenden (m/w/d) im Beruf des

Land- und Baumaschinen-mechatronikers (m/w/d)

Wir bieten eine qualifizierte und praxisorientierte Ausbildung, die dreieinhalb Jahre dauert. Die Arbeitszeit beträgt zurzeit 38,5 Stunden wöchentlich. Die Ausbildungsvergütung ist gestaffelt nach den Ausbildungsjahren und beträgt zwischen 900 € und 1.100 € gemäß TVA-L BBiG.

Anforderungen an die Bewerber (m/w/d):

- mindestens guter qualifizierender Hauptschulabschluss
- gute Kenntnisse in Mathematik und ein gutes technisches Verständnis
- handwerkliches Geschick
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Interesse an Arbeiten im Freien bei jeder Wetterlage
- Bereitschaft zu einem Schnupperpraktikum
- die gesundheitliche Eignung zum Erwerb der Führerscheinklasse CE ist Voraussetzung für die Einstellung

Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Auf das Antragsrecht zur Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten an Vorstellungsgesprächen (Art. 18 Abs. 3 BayGlG) wird hingewiesen. Sofern Sie davon Gebrauch machen möchten, bitten wir um einen Hinweis im Anschreiben.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **17.03.2019** an folgende Adresse: **Zentralwerkstatt Ammerndorf / Straßenmeisterei Ammerndorf, Heufuhr 1, 90614 Ammerndorf** oder per E-Mail an: **Tim.Scheppe@stban.bayern.de** oder **Norbert.Weber@stban.bayern.de.**

Suche
3-4 Zimmer Wohnung oder Haus zur langfristigen Miete in Rohr und Umgebung.
Tel.: 0172/81 12 622

Nächster Redaktionsschluss ist der 11.04.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 25.04.2019

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
***Ueblers Colordruck** Tel.: 0911-790 92 90 Fax: 0911-790 61 33*
info@uedruck.de

DOMEIER
Stuck- und Fassadenbetrieb GmbH
Verputz- und Stuckarbeiten
Fassadenrenovierung
Dachausbau • Vollwärmeschutz
Kapsdorf 36a • 91183 Abenberg
Tel. 09178/1611 • E-Mail: info@domeier-stuck.de
www.domeier-stuck.de

KaRo – DORFKAUF - LAIB & SEELE

MARKT am Evang. Gemeindehaus Rohr

Lieferservice - ONLINE SHOP

Freitag, 8. März 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 15. März 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 22. März 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 29. März 19 von 13-30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 5. April 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 12. April 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 19. April 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 26. April 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 3. Mai 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 10. Mai 19 von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr
Freitag, 17. Mai 19 von 13.30 bis 14.45 Uhr

Regionale Produkte – Lebensmittel für den Tagesbedarf
Ein Service für alle Bürger - gerade auch für ältere Menschen
==========
Warensortiment / Preisliste bei: www.karo.dorfkauf.de
KaRo – Dorfkauf bietet Ihnen einen Bestell - Service an
Kaufen Sie bitte vor Ort und „Regional“ ein

KaRo - Kontakt: Reinhardt Dober, Rittersbacher Str. 12, 91126 Schwabach
T: 09122 / 87 22 98 4 - reinhardt.dober@t-online.de - www.karo-dorfkauf.de
Bestellung für Markt per Telefon täglich Mo. bis Sa. 8 bis 10 Uhr – per Email

Annahme- Lieferstelle: Liane Hauck - *Reichswaisenhaus Str. 2a*
91126 Schwabach - T: 09122 / 33 30 - lianehauck2@t-online.de

Nächster Redaktionsschluss ist der 11.04.2019
Die nächste Ausgabe erscheint ca. 22.04.2019

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Evang. Gottesdienste im April 2019

07. April	09.00 Uhr	Gustenfelden
	10.00 Uhr	Regelsbach
14. April	09.00 Uhr	Kottensdorf
	10.00 Uhr	Regelsbach
19. April	09.00 Uhr	Gustenfelden
	10.00 Uhr	Regelsbach
20. April	22.00 Uhr	Regelsbach
21. April	06.00 Uhr	Gustenfelden
	09.00 Uhr	Kottensdorf
	10.00 Uhr	Regelsbach
22. April	09.00 Uhr	Gustenfelden
	09.00 Uhr	Hengdorf Emmausgang nach Leitelshof
28. April	09.00 Uhr	Kottensdorf Tabakhalle Jubiläumsgottesdienst Veteranen- und Militärverein

Kath. Gottesdienste

3. Montag im Monat in Regelsbach

Evang. Gottesdienste St. Emmeram

07.04.2019 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche St. Emmeram
07.04.2019 15:00 Uhr	Beichtgottesdienst zur Konfirmation, Kirche St. Emmeram
14.04.2019 09:30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation, Kirche St. Emmeram
18.04.2019 19:00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, Kirche St. Emmeram
19.04.2019 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche St. Emmeram
19.04.2019 14:30 Uhr	Gottesdienst zur Todesstunde Jesu, Kirche St. Emmeram
21.04.2019 06:00 Uhr	Osternacht, Kirche St. Emmeram
21.04.2019 09:30 Uhr	Festgottesdienst, Kirche St. Emmeram
21.04.2019 14:00 Uhr	Auferstehungs feier, Friedhof Rohr
22.04.2019 10:00 Uhr	Familienkirche, Gemeindehaus Rohr
28.04.2019 09:30 Uhr	Gottesdienst, Kirche St. Emmeram

Termine April 2019

Do. 04.04. 14:00 Uhr Seniorennachmittag Rohr Evang. Gemeindehaus Kirchengemeinde Rohr

Fr. 05.04. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Regelsbach Vereinsheim TC Regelsbach

Fr. 05.04. 19:30 Uhr Schafkopfrennen Kottensdorf Feuerwehrhaus Freiwillige Feuerwehr Kottensdorf

Sa. 06.04. 10:00 bis 14:00 Uhr Baby- und Kinderbasar Rohr Evang. Kita St. Emmeram Elternbeirat Kita St. Emmeram

Mo. 08.04. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Rohr Gasthaus Bierlein SPD OV Rohr

Di. 09.04. 19:00 Uhr Gemeinderatssitzung Gemeinde Rohr

Do. 11.04. 14:00 Uhr Kaffeenachmittag Rohr Gasthaus Bierlein VdK OV Rohr

So. 14.04. 09:30 Uhr Konfirmation in Rohr Rohr Kirche St. Emmeram Kirchengemeinde Rohr

Mi. 17.04. 19:00 Uhr Osterschießen Jugend Rohr Schützenheim Sportschützen Rohr

Do. 18.04. 19:00 Uhr Osterschießen Rohr Schützenheim Sportschützen Rohr

Sa. 20.04. 22:00 Uhr Osternacht in Regelsbach Kirche St. Georg Kirchengemeinde Regelsbach

So. 21.04. 06:00 Uhr Osternacht in Gustenfelden mit Osterfrühstück Gustenfelden Kirche St. Bartholomäus Kirchengemeinde Gustenfelden

So. 21.04. 06:00 Uhr Osternacht in Rohr mit Osterfrühstück Rohr Kirche St. Emmeram Kirchengemeinde Rohr

So. 21.04. 14:00 Uhr Auferstehungsfeier Rohr Friedhof Kirchengemeinde Rohr

Mo. 22.04. 09:00 Uhr Emmausgang nach Leitelshof von Hengdorf (Feuerwehrhaus) und von Gustenfelden (Bartholomäuskirche) aus Kirchengemeinden Regelsbach und Gustenfelden

Mo. 22.04. 10:00 Uhr Familienkirche Rohr Evang. Gemeindehaus Kirchengemeinde Rohr

Fr. 26.04. 19:30 Uhr Schafkopfrennen Rohr Sportheim TSV Rohr

Sa. 27.04. 15:00 Uhr Schleifchenturnier Regelsbach Tennisanlage TC Regelsbach

Sa. 27.04. und So. 28.04. 100-jähriges Jubiläum Veteranen- und Militärverein Gustenfelden-Kottensdorf Kottensdorf Tabakhalle Veteranen- und Mililtärverein Gustenfelden-Kottensdorf

So. 28.04. 10:00 Uhr Tennis-Saison-Eröffnung „Deutschland spielt Tennis“ Rohr Tennisanlage TSV Abteilung Tennis

Mo. 29.04 20:00 Uhr Jahreshauptversammlung Rohr Evang. Gemeindehaus Theatergruppe Rohr

Berichte zur Veröffentlichung bitte an:
Ueblers Colordruck
Tel.: 0911-790 92 90
Fax: 0911-790 61 33
info@uedruck.de

Rest- und Biomüll

Montag, 01.04.19, Samstag, 13.04.19
Montag, 27.04.19 in Rohr u. allen Ortsteilen

Altpapier / Gelber Sack

Dienstag, 02.04.19 und in Rohr und allen Ortsteilen

Gartenabfälle

CONTAINERSTANDORTE und Bereitstellungstage

Diese Gartencontainer stehen durchgehend– vom 16. Februar bis18. November:

- Kottensdorf – Trafostation, Regelsbacher Straße (Zufahrt)
- Rohr – Alte Brennerei, Am Sand

vom 9. März bis15. April und

vom 21. September bis 4. November

- Gustenfelden – Wartehäuschen Dorfeingang
- Regelsbach – Heinrich-Reck-Platz
- Nemsdorf – Feuerwehrhaus

27-28. März, 9-10. Oktober

Die Blume
Natur & Handwerk

Florale Werkstücke / Hochzeits & Trauerfloristik /
Grab & Saisonbepflanzung / Terrassen & Innenraumbegrünung

Floristmeisterin Carina Höfler
Auzancesplatz 1 90574 Roßtal 09127/578827
dieblume-rosstal.de

Wichtige Rufnummern

Notruf WZV Großweismannsdorf
09127-95 25 0

Notruf gemeind. Wasserversorgung
(Jürgen Hummel)
0177-2 57 73 20

Giftnotruf:
089-19 240

Kriminalberatung Schwabach
09122-927-382 od. -381

Gemeindeverwaltung

Wichtige Durchwahl-Nummern

1. Bürgermeister
Felix Fröhlich 9775-10
e-mail:
felix.froehlich@rohr-mfr.de

Bauamt
Michael Scheffler 9775-12
e-mail:
michael.scheffler@rohr-mfr.de

Kasse/Steuern
Frau Koch 9775-14
e-mail:
angelika.koch@rohr-mfr.de

Schulen/Kindergarten/Personal
Frau Heller 9775-15
e-mail:
manuela.heller@rohr-mfr.de

Geschäftsleitung, Kämmerei
Frau Keller 9775-16
e-mail:
alexandra.keller@rohr-mfr.de

Einwohnermeldeamt u. VHS
Frau Greul 9775-18
e-mail:
christa.greul@rohr-mfr.de

Milla Bromberger 9775-19
e-mail:
milla.bromberger@rohr-mfr.de

Standesamt
Frau Rauth 9775-21
e-mail:
rauth@rohr-mfr.de

Zentrale: 09876 / 97 75-0

Telefax: 09876 / 97 75-40

Die Gemeindeverwaltung finden Sie auch im Internet unter:
www.rohr-mfr.de
e-mail:
info@rohr-mfr.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Mo. nachm. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. nachm. 14.00 – 18.00 Uhr

Herausgeber:
Gemeinde Rohr
Alte Gasse 1 · 91189 Rohr
Tel. 09876-97 75-0 · Fax 97 75-40

Herstellung:
Ueblers Colordruck · Stephan Marx
Flurstrasse 88 · 90765 Fürth
Tel. 0911-790 92 90 · Fax. 790 61 33
info@uedruck.de

Die Gemeinde Rohr distanziert sich ausdrücklich von eventuell entstehenden Urheberrechtsverletzungen aufgrund von eingesendetem Bildmaterial. Etwaige entstandene Urheberrechtsverletzungen sind bei den entsprechenden Verfassern anzumelden. Die Inhalte der abgedruckten Texte geben stets die Meinung des Verfassers und nicht die des Herausgebers wieder. Die Verwaltung der Gemeinde Rohr